Im African Explorer durchs südliche Afrika

©EcoPrint-shutterstock_284892797 / Lernidee

Von Namibia nach Kapstadt im komfortablen Sonderzug: Großartige Naturerlebnisse in der Namib-Wüste und im Etosha-Nationalpark

Reisen Sie auf einer einzigartigen Route über 3.000 Kilometer durch das südliche Afrika: Von Windhoek fahren Sie auf einer exklusiven Route im Sonderzug »African Explorer« zu den Naturwundern Namibias bis nach Kapstadt, dem schönsten Ende der Welt. Unendliche Weiten, faszinierende Landschaften, die höchsten Dünen der Welt, wilde Tiere im Etosha-Nationalpark und zahlreiche Spuren deutscher Kolonialgeschichte in Lüderitz, Swakopmund und Windhoek warten auf Sie. An Bord Ihres Sonderzuges reisen Sie sicher und komfortabel und sind besonders gut betreut – übrigens nicht nur von Ihrem Reiseleiter-Team, sondern auch von einem deutschsprachigen Bordarzt.

Route: Namibia – Kapstadt

Termine: 17.10.2024 | 29.11.2024| 20.02.2025

Route: Kapstadt – Namibia

Termine: 30.10.2024 | 16.11.2024 | 20.01.2025 | 05.03.2025

Dauer: 16 Tage | Code 383

Preis: ab 6.690 €

Höhepunkte der Reise

- Über 3.000 km lange Zugreise von Kapstadt nach Windhoek
- Übernachtungen in stilvollen Lodges in der Namib-Wüste und am Etosha-Park
- Die einzigartige Tierwelt Namibias
- Kapstadt – Das schönste Ende der Welt
- Pirschfahrten im Etosha-Nationalpark
- Deutsche Kleinstadtromantik: Swakopmund

Ihre Reiseleitung

Unsere Reiseleiter bringen jahrelange Erfahrung in der Leitung von Gruppenreisen mit. Ebenso verfügen sie über hervorragende Länderkenntnisse in Südafrika und Namibia.

Ihr Reiseverlauf

1.Tag: Abflug aus Deutschland.

2. Tag: Ankunft in Windhoek

Am Morgen treffen Sie in Johannesburg ein. Weiterflug nach Windhoek, wo Ihre Reiseleitung Sie begrüßt. Anschließend fahren Sie zu Ihrem Hotel. Die namibische Hauptstadt liegt über 1.600 m hoch und wird umrahmt von den Bergen des Khomas-Hochlands. Mit seinen 480.000 Einwohnern ist das beschauliche Windhoek die größte Stadt des Landes und fasziniert mit einer Mischung aus afrikanischer und europäischer Lebensart. Hier begegnet man Herero-Frauen in ihrer viktorianischen Tracht und jungen Mädchen mit kunstvoll geflochtenen Frisuren ebenso wie Jugendlichen und Farmern aus der Provinz. Abends erwartet Sie ein Begrüßungs-Dinner mit Vorstellung Ihrer Reiseleiter.

3. Tag: Abfahrt des African Explorer

Bei einer Stadtrundfahrt durch Windhoek sehen Sie die Christuskirche und den sogenannten Tintenpalast, den Sitz des namibischen Parlaments. Ein Ausflug führt Sie in die Township Katutura. Danach heißt es im kleinen historischen Windhoeker Bahnhof: Einsteigen, bitte! Machen Sie es sich in Ihrem Abteil bequem. Ihre Reise wird mit etwas Glück zur Zug-Safari, denn die Bahnstrecke führt durch private Wildfarmen – nicht selten sind Giraffen, Springböcke und Strauße neben den Schienen zu sehen! Da Ihr Sonderzug in gemächlichem Tempo fährt und kaum anderer Zugverkehr auf der Strecke existiert, haben Sie gute Chancen auf einmalige Fotomotive. Nach dem Abendessen im Bordrestaurant können Sie den Abend bei einem südafrikanischen Rotwein oder einem Bier im Barwagen ausklingen lassen.

4. Tag: Etosha-Nationalpark

Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Bus zum Eingang des Etosha-Nationalparks. Es erwartet Sie eine einmalige Safari: Sie können Elefanten, Gnus, zahlreiche Vögel und andere Wildtiere besonders an den Wasserlöchern aus der Nähe beobachten. Mit etwas Glück sehen Sie auch Löwen oder die seltenen Leoparden. Die Tierherden des Etosha-Parks sind fast ganzjährig auf die Wasserlöcher angewiesen, deshalb bietet der mehr als 22.000 km2 große Park ideale Voraussetzungen für Tierbeobachtungen. Nach diesem aufregenden Tag fahren Sie zur nahe gelegenen Lodge, wo Sie heute Nacht residieren. Das Abendessen findet heute als traditionelles Boma statt.

5. Tag: Auf Safari

Der Vormittag steht für eine ausgedehnte Pirschfahrt in offenen Safari-Fahrzeugen zur Verfügung. Anschließend fahren Sie nach Otjiwarongo, wo Ihr Sonderzug bereitsteht und das freundliche Bordpersonal Sie wieder begrüßt.

6. Tag: Das Matterhorn Namibias – Die Spitzkoppe

Bei Ebony hält Ihr Zug für einen Ausflug zur 1.700 m hohen Spitzkoppe, für den die Busse bei Ihrer Ankunft schon bereitstehen. Hier können Sie jahrhundertealte Felszeichnungen der San-Buschleute entdecken. Anschließend fahren Sie zurück zum Zug, der Sie in Richtung Swakopmund bringt. Die Strecke zwischen Windhoek und Swakopmund wurde 1902 fertiggestellt, es ist die älteste Bahntrasse des Landes. Spätnachmittags Ankunft in Swakopmund, das vielerorts an eine deutsche Kleinstadt erinnert. Gebäude aus der Wilhelminischen Zeit wie das Hohenzollernhaus, das Alte Amtsgericht und das Brauhaus machen die koloniale Vergangenheit noch sichtbar. Es bleibt Zeit für einen Bummel über die Uferpromenade oder für ein Stück Schwarzwälder Kirschtorte im Café Anton, bevor Sie abends wieder an Bord Ihres Sonderzuges erwartet werden.

Der Sonderzug hat über Nacht die Küstenregion verlassen und befindet sich auf dem Weg in den Nordwesten Südafrikas. Machen Sie sich bei unterhaltsamen Bordvorträgen mit Ihrem Reiseziel vertraut oder genießen Sie die vorüberziehenden Landschaftspanoramen.

5. Tag: Augrabies Falls-Nationalpark

In Upington steigen Sie aus Ihrem Zug aus und fahren per Bus zum ca. 120 km entfernten Augrabies-Nationalpark. Das Naturreservat erstreckt sich entlang des Oranje-Flusses und ist bekannt für die 56 Meter hohen Augrabies-Wasserfälle. Im Park leben so faszinierende Tiere wie Klippspringer, Antilopen und Spitzmaulnashörner. Anschließend geht es zurück zu Ihrem Sonderzug.

6. Tag: Namibias einsamer Süden – Fish River Canyon

An der Station Holoog, eigentlich nur ein Haltepunkt inmitten der Einsamkeit, steigen Sie um in die bereitstehenden Busse und fahren durch unberührte Halbwüstenlandschaft zum rund 70 km entfernten Fish River Canyon. Wer möchte, kann eine Kurzwanderung am Canyon-Rand unternehmen und grandiose Ausblicke in die 500 m tiefe und 160 km lange Schlucht genießen. Anschließend bleibt vor Sonnenuntergang Zeit für einen Kurzausflug zum Köcherbaumwald. Es erwartet Sie eine Biltong-Probe, bei der Sie diverse Arten des beliebten Trockenfleisches probieren können.

7. Tag: Katamaran-Cruise

Ihr heutiges Programm führt Sie nach Walvis Bay. Hier starten Sie zu einer entspannten Katamaran-Cruise mit Brunch an Bord. Mit etwas Glück sehen Sie Seelöwen, Pelikane, Robben und Flamingos. Zurück an Land haben Sie Zeit zur freien Verfügung in Swakopmund, bevor Sie den Tag mit einem Sundowner ausklingen lassen.

8. Tag: Von der Wüste zum Atlantik: Walvisbay und Swakopmund

Sie gehen mit kleinem Gepäck von Bord und fahren per Reisebus in ca. fünfstündiger Fahrt (ca. 300 km) auf ungeteerter Piste von der Atlantik-Küste durch den Namib-Naukluft-Nationalpark. Der Park wurde 1979 eröffnet und ist mit rund 50.000 km2 Namibias größter Naturpark. Unterwegs legen Sie Fotostopps an den bizarren Felsformationen des Gaub-Passes und des Kuiseb-Canyons ein. Alternativ zur Busfahrt können Sie die Strecke von Walvis Bay in die Namib-Wüste im Kleinflugzeug zurücklegen und die Wüstenlandschaft auf diesem Panoramaflug aus der Vogelperspektive bewundern (gegen Aufpreis). In Ihrer Lodge tauchen Sie zwei Tage lang in die Ruhe und Weite der urtümlichen Landschaft der ältesten Wüste der Welt, der Namib-Wüste, ein (UNESCO-Weltnaturerbe). Unvergesslich ist der nächtliche Sternenhimmel, der sich hier aufgrund der reinen, klaren Luft und ohne störende Lichtquellen in seiner ganzen Schönheit präsentiert.

9. Tag: Die höchsten Dünen der Welt

Die frühen Morgenstunden sind die beste Zeit, die leuchtenden Riesendünen zu erleben. In geländegängigen Fahrzeugen geht es bis zum ca. 60 km entfernten Haupttor des Soussusvlei, das seit 2013 Teil des UNESCO-Welterbes des Namib-Sandmeeres ist. Der Aufstieg auf eine Düne wird mit weiten Ausblicken auf ein Meer aus Sand belohnt. Zum Sonnenuntergang können Sie eine Fahrt durch die Wüstenlandschaft genießen.

10. Tag: Namib-Naukluft Nationalpark

Von Ihrer Lodge fahren Sie per Bus ca. vier Stunden (295km) durch Fels- und Gebirgslandschaft bis nach Mariental, wo Ihr Sonderzug auf Sie wartet. Vor Sonnenuntergang bleibt Zeit für einen Kurzausflug zum Köcherbaumwald.

11. Tag: Namibias einsamer Süden – Fish River Canyon

An der Station Holoog, eigentlich nur ein Haltepunkt inmitten der Einsamkeit, steigen Sie um in die bereitstehenden Busse und fahren durch unberührte Halbwüstenlandschaft zum rund 70 km entfernten Fish River Canyon. Wer möchte, kann eine Kurzwanderung am Canyon-Rand unternehmen und grandiose Ausblicke in die 500 m tiefe und 160 km lange Schlucht genießen. Mittags rollt Ihr Zug in Richtung Südafrika. In der Nacht verlassen Sie Namibia und passieren die Grenze nach Südafrika.

12. Tag: Augrabies Falls- Nationalpark

In Upington steigen Sie aus Ihrem Zug aus und fahren per Bus zum ca. 120 km entfernten Augrabies-Nationalpark. Das Naturreservat erstreckt sich entlang des Oranje-Flusses und ist bekannt für die 56 Meter hohen Augrabies-Wasserfälle. Im Park leben so faszinierende Tiere wie Klippspringer, Antilopen und Spitzmaulnashörner. Anschließend geht es zurück zu Ihrem Sonderzug.

13. Tag: Matijiesfontein

Ihr Zug rollt heute durch herrliche Berglandschaften und passiert das viktorianische Matjiesfontein.

14. Tag: Kapstadt

Heute erreicht Ihr Zug das Ziel seiner Reise: Kapstadt, das schönste Ende der Welt. Hier heißt es Abschied nehmen von der lieb gewonnenen Besatzung, bevor Sie bei einer Stadtrundfahrt Kapstadt kennenlernen. Flanieren Sie entlang der Victoria & Alfred Waterfront oder fahren Sie mit der Seilbahn auf den Tafelberg (auf Wunsch). Am Abend genießen Sie beim Abschieds-Dinner ein letztes Mal Köstlichkeiten der afrikanischen Küche.

15. Tag: Rückflug nach Frankfurt

Vormittags bleibt Ihnen Zeit für eigene Stadterkundungen oder einen Einkaufsbummel. Am Mittag heißt es Abschied nehmen von Ihrer Reiseleitung, bevor Sie über Johannesburg zurückfliegen.

16. Tag: Ankunft in Frankfurt

Am Vormittag treffen Sie in Deutschland ein. Eine erlebnisreiche Zugreise geht zu Ende.

Ihre Unterkünfte

AVANI Windhoek Hotel ****, Windhoek (1 Nacht)

African Explorer **** (8 Nächte)

King Nehale Lodge ***, Etosha-Nationalpark (1 Nacht)

Namib Desert Lodge ***, Namib-Wüste (2 Nächte)

The Commodore Hotel, ****, Kapstadt (1 Nacht)

Programmhinweise

Reisepapiere und Impfungen

- Reisepass erforderlich
- Es sind keine Impfungen bei Einreise aus Europa vorgeschrieben.
- Für Fernreisen wird eine Impfung gegen Hepatitis A empfohlen.
- Ein Malaria-Risiko besteht nur im Etosha-Nationalpark

Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Arzt oder Tropenmediziner.

Generelle Hinweise

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Eine Kreditkartenzahlung per VISA oder Mastercard ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Für den CO_2-Ausstoß aus sämtlichen Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie dem Landprogramm entrichten wir für Sie einen Klimaschutzbeitrag an sorgfältig geprüfte Klimaschutzprojekte. Bei unseren Partnerveranstaltern werden die Projekte jährlich abgefragt und dokumentiert.

Hinweis zur Luftverkehrsabgabe & Kerosinzuschlag: Die in unseren Katalogen für 2024/25 veröffentlichten Preise beinhalten noch nicht die im März 2024 vom Bundeskabinett verabschiedete Luftverkehrsabgabe für Flugreisen aus Deutschland sowie den Kerosinzuschlag ab dem 01.05.24 in Höhe von 5 € (Kurzstrecke), 10 € (Mittelstrecke) bzw. 18 € (Langstrecke). Ihr Reisepreis ist um die jeweils anfallenden Gebühren ergänzt worden. Für Rückfragen zur Luftverkehrsabgabe und dem Kerosinzuschlag stehen wir Ihnen natürlich gern zur Verfügung.

Termine und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **100 Bonuspunkte.** Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter www.zeitreisen.zeit.de/bonus

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
Route: Namibia – Kapstadt				
17.10.2024	01.11.2024	Min. 50, Max. 66		
29.11.2024	14.12.2024	Min. 50, Max. 66		
Kategorie ELEFANT			9.940 €	4.750 €
Kategorie LEOPARD			11.600 €	Auf Anfrage
20.02.2025	07.03.2025	Min. 50, Max. 66		
Kategorie ELEFANT			10.580 €	5.050 €
Kategorie LEOPARD			12.350 €	Auf Anfrage

Preise pro Person

Enthaltene Leistungen

- Linienflüge Frankfurt-Windhoek und Kapstadt – Frankfurt (Economy-Class)
- Fahrt mit dem Sonderzug dem Sonderzug »African Explorer«
- 8 Übernachtungen inkl. Frühstück im gebuchten Schlafabteil, 3 Übernachtungen in stilvollen Lodges, jeweils eine Übernachtung in Komfort- Hotels in Kapstadt und Windhoek, alle inkl. Frühstück, 7x Mittagessen, 1x Lunchbox, 13x Abendessen
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Arzt an Bord
- Wildbeobachtungsfahrten, Ausflüge, Besichtigungen und Stadtrundfahrten laut Programm
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Kapstadt bzw. Windhoek
- Ein Reiseführer pro Buchung
- Der CO_2-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm wird für Sie kompensiert!

Nicht enthaltene Leistungen

- Innerdeutsche Anschlussflüge: auf Anfrage
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen bietet Ihnen gerne unser Partner, die HanseMerkur

Veranstalterpartner

Lernidee Erlebnisreisen

Kontakt und Beratung

Ihr ZEIT REISEN Kundenservice Team

Telefon: 040-3280-455
Fax: 040-3280-105
E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:
www.zeitreisen.zeit.de/zug-africanexplorer